



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

MARTYROLOGIVM.|| DER Kirchenkalen=||der/

Canisius, Petrus

Dillingen, 1599

VD16 M 1284

14 b Eusebius Priester vnd Beichtiger.

urn:nbn:de:hbz:466:1-41449

Item des heyligen Mariolphi ersten Abts zu El-
wangen/ vnd Lingonensischen Bischoffs.

b xix. Calend. Septemb.

Der XIII. tag im Augstmonat.

Bey ist die Vigil vñ gebotten Fastabend des gros-
sen Fests der Himmelfart **M A X X E**/ der hochwür-
digen vnd allzeit gebenedeyten Mütter **G**ottes.

Item zu Rom der Geburtstag des heyligen Prie-
sters vnd Beichtigers Eusebii / der im Glauben vñnd
Lehrfürtrefflich/ vñnd so eysertig war/ daß er auch den Ke-
nerischen Kaiser Constantium vñnd andere hohes stands
darumb straffet/ daß sie sich der Arrianischen Confession
vñnd Bekannnuß vñnderscriben hetten: Darumb ihn
auch der Kayser in ein kämmerlin seines Hauß/ welches
in der breite vier Schüch heet/ einschliessen ließ/ darinn
er vil Monat im Gebett verharet / vñnd endtlich ver-
schide. Die Priester Gregorius vñnd Diosius haben sei-
nen Leib begraben in die krukst zu dem Leib des heyligen
Bischoffs vñnd Marteners Sixti. Als nun der Kayser
Constantius solches höret / ließ er Gregorium in dieselb
krukst einschliessen. Aber Diosius nam ihn zu Witter-
nacht halb Tod wider herauß / vñnd da er ober ein weil
starb / begrüb er ihn neben Eusebio / eben zur zeit des
Papsis Liberij / als die Arrianer grawsamlich die Ca-
tholische Kirchen verfolgten.

Anno Dñi
350.

Item selige gedächtnuß eines andern Eusebii Bi-
schoffs Emisseni/ welcher vil Bücher geschriben hat/ vñ
zu Antiochia im feid entschlaffen ist.

Anno Dñi
350.

ff v

Item

Augustus

Item in Afeica der Geburtstag des heyligen Bischoffs vnnnd Beichtigers Demetrii.

Item zu Vincenz der H. Felicis vnd Fortunati.

Item zu Elst in Gellerland / die Begräbnus des heyligen Predigers vnnnd Beichtigers Wenefridi / welcher mit S. Wilibrodo dem Bischoff zu Bericht / auß Engeland kam / vnnnd die Insel Bataniam von alten Irthumben reiniget / auch sorgfältiglich regieret / hat im leben vnd nach seinem tod mit vilen Wunderzeichen geleuchtet. Sein heyliger Leib ist auß wunderbarer schickung Gottes in das Herzogthumb Geldern gen Elst kommen.

Item des heyligen Abts vnd Beichtigers Eusebii / welcher zu Cremona von Edlen Eltern geborn / besüchet das heylig Land / kam gen Bethlehem zu S. Hieronymo / ward sein Jünger / vnnnd ein Münch / vnnnd da Anno Dñi 430. S. Hieronymus verschaiden solt / macht er disen Eusebium zum Abt vber sein versamlung / welche er löblich regieret / vnd im Herrn entschieff. Als man ihn begräbe / kuffet ein Blinder Münch seinen Leib / da ward er wider sehend.

Item der heyligen Mutter Achanasie / deren leben mit Wunderzeichen leuchtet / vnnnd von Simeone Metaphrasse beschriben wirdt.

e xvij. Calend. Septemb.

Der XV. Tag im Augstmonat.

Hier ist das heylig vnd fürnembste Fest / von der heyligsten Junckfrawen / vnnnd hochwürdigsten Mutter Gottes Maria / nemblich Assumptio / se auff